

## **Neue R-290-Chiller und Großwärmepumpen von Daikin für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanwendungen**

Unterhaching, 3. März 2026 – **Mit zwei neuen Chillern und Großwärmepumpen, die das natürliche Kältemittel R-290 (Propan) nutzen, unterstützt Daikin die Dekarbonisierung von Anwendungen vom Wohnbereich bis zur Industrie. Um den sicheren Einsatz des Kältemittels zu gewährleisten, hat Daikin ein eigenes Sicherheitskonzept entwickelt: das „DAIKIN Safety Shield“. Es kombiniert ein durchgängiges, sicherheitsorientiertes Design mit hoher Systemzuverlässigkeit. Die neuen Geräte decken einen breiten Leistungsbereich von 17 bis 2.160 kW ab und bilden damit ein vollständiges R-290-Sortiment für nahezu jeden Einsatzbereich. Dazu gehören die Monoblock-Geräte EWA(Y)K-CZ (17 - 85 kW), die als Wärmepumpen und reine Kaltwassersätze verfügbar sind, sowie die reversiblen modularen Wärmepumpen EWYK-QZ, die sich flexibel von 100 bis auf 2.160 kW skalieren lassen. Die EWYK-QZ kann ab dem 1. April bestellt werden, die EWA(Y)K-CZ ist ab Mitte Mai verfügbar.**

### **Daikin Small Inverter Chiller EWA(Y)K-CZ: kompakte Lösung bis zu 85 kW**

Die EWA(Y)K-CZ-Reihe von Daikin deckt den Bereich von 17 bis 85 kW ab. Die kompakten Monoblockgeräte sind in zwei Geräteausführungen erhältlich, als Luft-Wasser-Wärmepumpe oder als luftgekühlter Kaltwassersatz. Die EWA(Y)K-CZ-Geräte sind mit von Daikin entwickelten Invertergeregelten Scroll-Verdichtern und Ventilatoren ausgestattet. Mit dieser Technologie passen sich die Geräte optimal an den Leistungsbedarf an und sind besonders geeignet für Anwendungen mit variabler Last – etwa in Mehrfamilienhäusern, im Gastgewerbe, Kaufhäusern oder in kleinen und mittelgroßen Unternehmen.

Die Wärmepumpenversion kann Vorlauftemperaturen von bis zu 75 °C liefern, bei Außentemperaturen von bis zu -20°C. Sie eignet sich daher sowohl für die Neuinstallationen als auch für die Modernisierung von älteren Heizsystemen, da bestehende Heizkörper nicht ausgetauscht werden müssen. Die reine Kühlversion gewährleistet einen breiten Betriebsbereich mit Vorlauftemperaturen von -15°C bis zu +20°C und deckt Anwendungen von Komfort- bis hin zu Prozesskühlungsanwendungen mit kleiner bis mittlerer Kapazität ab. Die Geräte arbeiten in einem Außenlufttemperaturbereich von -20 °C bis +46 °C und gewährleisten so einen kontinuierlichen Betrieb unter verschiedenen klimatischen Bedingungen.



Die EWA(Y)K-CZ-Reihe von Daikin deckt den Bereich von 17 bis 85 kW ab und umfasst Luft-Wasser-Monoblockgeräte, die als Wärmepumpen oder als reine Kaltwassersätze erhältlich sind. ©Daikin

### **Daikin EWYK-QZ: Modularität und hoher Teillastwirkungsgrad bis 2.160 kW**

Die EWYK-QZ-Reihe ist für Anwendungen mit größerer Kapazität ausgelegt und verfügt über eine modulare Architektur, die im Großverbund bis zu 2.160 kW ermöglicht. Sie wurde für den Einsatz in größeren gewerblich genutzten Gebäuden zur Klimatisierung/Heizung konzipiert, die auch oft einen Anteil an technischer Kühlung (z.B. Büro, gemischte Nutzung des Gebäudes) benötigen, wie Einkaufszentren, Krankenhäuser oder in der Industrie, wie Produktionsstätten, IT-Kühlung sowie Wärmenetze (Nahwärme).

Durch das modulare Konzept kann die installierte Kapazität jederzeit an die tatsächlichen Projektanforderungen angepasst werden. Somit ist auch ein Umbau oder eine Erweiterung des Gebäudes sowie eine Änderung des Nutzungsprofils im Laufe der Zeit möglich. Die modulare Konfiguration bietet bei der Gesamtplanung der Anlage eine höhere Flexibilität, was auch Transport und Installation vereinfacht.

Die Geräte sind standardmäßig mit Invertergeregelten Scroll-Verdichtern und Ventilatoren ausgestattet, die eine kontinuierliche Leistungsanpassung an den tatsächlichen Systembedarf ermöglichen. In Kombination mit der modularen Architektur gewährleistet dieser Ansatz einen besonders effizienten Betrieb unter Teillastbedingungen, wie sie in modernen Gebäuden und vielen industriellen Prozessen üblich sind. Durch die kontinuierliche Modulation werden Ein- und Ausschaltzyklen reduziert, was zu einer verbesserten saisonalen Effizienz und einer erhöhten Betriebsstabilität während des gesamten Jahres führt.

Bei anspruchsvollen Gebäudekomplexen ermöglicht die Kombination aus dem übergeordneten DAIKIN Intelligent Chiller Manager (iCM) und der modularen Großwärmepumpe EWYK-QZ eine hocheffiziente und perfekt aufeinander abgestimmte Regelung eines Großverbunds mit bis zu 16 Geräten. Dadurch werden Leistungsbereitstellung, Energieverbrauch und Betriebszuverlässigkeit des Systems während des gesamten Lebenszyklus deutlich optimiert.



Die neue EWYK-QZ-Reihe ist für Anwendungen mit größerer Kapazität ausgelegt und verfügt über eine modulare Architektur, die im Großverbund bis zu 2.160 kW ermöglicht. ©Daikin

### **Integrierte Sicherheit als Konstruktionsprinzip: das DAIKIN Safety Shield**

Der Einsatz des leicht entflammaren Kältemittels R 290 erfordert ein konsequentes Sicherheitskonzept. Mit dem „DAIKIN Safety Shield“ hat Daikin ein ganzheitliches System entwickelt, das höchste normative Anforderungen erfüllt, darunter IEC 60335-2-40 und ATEX.

Alle sicherheitsrelevanten Komponenten sind in einem neu entwickelten Verdichtergehäuse integriert, einschließlich Leckagedetektor und Notfall-Absaugventilator. Der Schaltschrank wird durch einen separaten Ventilator permanent druckbeaufschlagt, um das Eindringen von Kältemittel zu verhindern. Zusätzliche Leckagesensoren, optische und akustische Warnsignale sowie eine separate Stromversorgung erhöhen das Schutzniveau.

Die Kältemittelfüllmenge ist auf maximal 5 kg pro Kreislauf begrenzt. Für sicheren Transport und Installation befindet sich das Kältemittel in speziell geprüften Druckbehältern, während die Kältekreisläufe im Auslieferungszustand völlig frei von brennbarem Kältemittel sind. Die Befüllung wird erst bei der Inbetriebnahme automatisch über die e-Care-App freigegeben. So werden Risiken minimiert und manuelle Befüllungen vermieden.

Zudem verhindert das System im unwahrscheinlichen Leckagefall das Eindringen von Kältemittel in den Wasserkreislauf. Nach erfolgreicher Teilnahme am Daikin Schulungsprogramm kann das System über eine Smartphone-Direktverbindung sicher in Betrieb genommen werden. Die Freischaltung über die e-Care App gewährleistet, dass ausschließlich geschultes Personal Zugriff erhält und schützt so zuverlässig vor Gefahren im Umgang mit R-290.

Der klar definierte Prozess erhöht die Betriebssicherheit und unterstützt die langfristige Zuverlässigkeit der Anlage.

Diese und weitere Presseinformationen stehen unter <http://news.cision.com/de/daikin-airconditioning-germany-gmbh> zum Download zur Verfügung. Weitere Informationen zu Daikin finden Sie unter [www.daikin.de](http://www.daikin.de).

**Pressekontakt:**

modem conclusa gmbh  
Dachauer Straße 38  
80335 München

Barbara Gremmler, Tel. +49 89 746 308 36, [gremmler@modemconclusa.de](mailto:gremmler@modemconclusa.de)

Maike Schäfer, Tel. +49 89 746 308 37, [schaefer@modemconclusa.de](mailto:schaefer@modemconclusa.de)

[www.modemconclusa.de](http://www.modemconclusa.de)

## **Daikin Airconditioning Germany GmbH**

Die Daikin Airconditioning Germany GmbH mit Sitz in Unterhaching bei München vertreibt seit über 25 Jahren hochwertige, energieeffiziente Heizsysteme, Wärmepumpen sowie Klimaanlage für Privatmarkt, Gewerbe und Industrie. Für den gewerblichen Bereich bietet Daikin zudem Lüftungsanlagen sowie Kaltwassersätze und Großwärmepumpen an. Die deutsche Tochtergesellschaft von Daikin Europe N.V. beschäftigt ca. 650 Mitarbeiter in Deutschland.

## **Daikin Europe N.V.**

Daikin Europe N.V. hat seit über 50 Jahren seinen Sitz im belgischen Ostende. Das Unternehmen beschäftigt in der EMEA-Region über 13.800 Mitarbeiter in 58 Tochtergesellschaften und produziert an 14 Produktionsstätten in Europa (Belgien, der Tschechischen Republik, Deutschland, Italien, Spanien, Österreich, Polen, dem Vereinigten Königreich, der Türkei) sowie den Vereinigten Arabischen Emiraten und dem Königreich Saudi-Arabien. Im Geschäftsjahr 2024/2025 (1. April 2024 bis 31. März 2025) erzielte Daikin Europe N.V. einen Umsatz von 5 Milliarden Euro.

## **Daikin Industries Ltd.**

Daikin Industries Ltd. mit Sitz in Osaka, Japan, beschäftigt weltweit über 100.000 Mitarbeiter und erzielte 2024/2025 einen Umsatz von 28,98 Milliarden Euro. Das Unternehmen wurde 1924 gegründet und ist ein weltweit führender Hersteller für Wärmepumpen- und Klimasysteme.

## **Führender Hersteller für Wärmepumpentechnologie in Europa**

Mit über 100 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Heiz- und Klimälösungen ist Daikin heute ein führender Hersteller für Wärmepumpentechnologie. So gehören die Produktserien Daikin Altherma für private Anwendungen mit etwa 1.400.000 verkauften Geräten und Daikin VRV zu den meistverkauften Wärmepumpensystemen in Europa. In den letzten Jahren hat Daikin sein Produktportfolio komplettiert und in Europa seine Marktpräsenz in der Heiztechnik sowie Gewerbe- und Industriekälte stark ausgebaut. Dazu übernahm Daikin Europe N.V. die Zanotti S.p.A., einen italienischen Hersteller von Industrie- und Transportkühlung sowie Systemen zur Luftbehandlung und -entfeuchtung. Außerdem wurde Tewis Smart Systems S.L., ein Spezialist für standardisierte und kundenspezifische Kältelösungen sowie der österreichische Kältetechnik-Produzent AHT, der gewerbliche Lösungen für Normal- und Tiefkühlung anbietet, ein Teil der Daikin Gruppe

## **Produktion in Europa für Europa**

Daikin verfolgt seit jeher die Nahversorgungsstrategie. Das bedeutet, dass nahe an den Märkten produziert wird, die Daikin bedient. Die Produktion der in Europa verkauften Daikin Luft-Wasser-Wärmepumpen für Privathaushalte findet komplett in Europa statt. Zudem ist Daikin der weltweit einzige Klimaanlagehersteller, der alle wichtigen Komponenten wie Kältemittel, Kompressoren und Elektronik selbst entwickelt und produziert.